

Regierungskoalition in Island geplatzt

Reykjavík. In Island ist die Regierungskoalition geplatzt. Am Montag suchte Ministerpräsident Bjarni Benediktsson Präsidentin Halla Tómasdóttir auf und bat um die Entlassung des Kabinetts und die Auflösung des Parlaments, um Neuwahlen zu ermöglichen. Am Sonntag hatte der liberalkonservative Regierungschef im Sender *RUV* angegeben, dass Meinungsverschiedenheiten bei den Themen Migration und Energie zum Ende des Bündnisses mit der »Fortschrittspartei« und der Links-Grünen Bewegung geführt hätten. Ein möglicher Wahltermin ist der 30. November. Benediktsson ist seit dem 9. April im Amt. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/485772.regierungskoalition-in-island-geplatzt.html>